



Altstadtfreunde Lauf e. V.

Lauf, im September 2016

Rundbrief Nr. 78

Liebe Altstadtfreunde,

immer wieder gerne plaudere ich mit Ihnen, zumal es nur Gutes zu berichten gibt:

Der Aufruf im Januar-Rundbrief hat's gebracht, personalmäßig sind wir nun auf der sicheren Seite! Selbst das verwaiste und doch so wichtige Amt „Öffentlichkeitsarbeit“ konnte mit Monika Pöhlmann - top - neu besetzt werden. So wird künftig in der Pegnitz-Zeitung, dem „Mit“ und der „WiP“ öfter mal von uns die Rede sein.

Unser neuestes Projekt:

Offener Bücherschrank. Eine jederzeit zugängliche Kontaktstelle zum kostenlosen Ausleihen von gespendetem Lesestoff. Vielerorts bereits Standard, doch neu in unserem schönen Lauf!

Hier galt es, einige Kriterien zu beachten, doch in enger Zusammenarbeit mit der Stadt konnten sowohl die äußere Form als auch, ganz wichtig, der richtige Standort für diesen wetterfesten Schrank ermittelt werden.

Schon jetzt ein dickes „Danke“ an Monika und Wolfgang Pöhlmann; sie werden die Bücher auf ihre inhaltliche Eignung überwachen und auch sonst den Schrank im Auge behalten.

Und der Standort? Im Mini-Park zwischen Museums-Schleifmühle Reichel und Wasserbrücke.

Seit Montag 26. September können sich dort die Leseratten kostenfrei bedienen!

Rückschau:

Auch wir konnten einen erheblichen Teil zum guten Gelingen der **Feierlichkeiten um den 700. Geburtstag Kaiser Karl IV.** beigetragen:

- Im Vorfeld waren Arbeitstagungen zu besuchen;
- Vorsitzender Baldur Strobel erklärt in seinem Buch die Wappen der hiesigen Kaiserburg;
- mit dem „Karlspfennig“ als Basis und auf unserer historischen Spindelpresse geprägt, steht eine Medaille zur Verfügung;
- Und nicht zuletzt hatten sich aus unseren Reihen genügend Freiwillige gemeldet, die, zu gleichen Teilen mit den Laufer Stadtführern, an 3 Tagen die Woche durch die Burg führen. Hier konnten allein die „Altstadtfreunde“ Ende August den Tausendsten Besucher feiern!

Gewinner des Pegnitz-Zeitung Weihnachtsrätsels. Unsere Felsenkeller fanden, wie jeher, Bewunderung. Und alle ließen sich die von Metzgerei Weber gespendete Brotzeit samt „Umsonst“-Bier von Brauerei Dreykorn bestens schmecken.

Beim **Osternester-Suchen in der Altstadt** strahlten unsere Jüngsten mal wieder um die Wette.

LED-Strahler in den Felsenkellern. Um besondere Punkte hervorzuheben und aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, da feuchtigkeitsresistent, konnten wir im Frühjahr LED-Strahler in unseren Kellern installieren. Gespendet von Firma CeramTec, Lauf - eingesetzt in Eigenarbeit durch unseren "vereinseigenen" Elektrotechniker.



Altstadtfreunde Lauf e. V.

Gewerbeschau im Industrie Museum. Dorthin hatten wir unsere historische Spindel-
presse transportiert, um vor Ort die „Karls-Medaille“ pressen zu können.

Auch beim diesjährigen **Altstadtfest** war das gewichtige Stück dabei, zusätzlich zu unseren
Kellerführungen.

Wehr-Räumung durch das Wasserwirtschaftsamt. War für Ende Juni vorgesehen,
doch wegen Hochwassers für die Einsatzkräfte zu gefährlich. Das im angeschwemmten Ge-
hölz brütende Blesshuhn-Paar war froh drum! Im August konnten dann die Arbeiten nach-
geholt und alles Treibgut an Land gehievt werden.

Exponate des Laufer Künstlerkreises vor der Burg. Ausstellungseröffnung.
Wir waren dazu eingeladen, um unsere Medaille vorzustellen und zum Kauf anzubieten.

Erklärungsschilder an markanten bzw. geschichtsträchtigen Gebäuden. Dank
Norbert Demming liegen uns Fotos aller Schilder vor. Inzwischen weist ein neues Schild am
hiesigen Hotel „Zum Wilden Mann“ auf den Besuch von Jan Hus im Oktober 1414 hin.

Brunnen mit den Laufer Originalen vor dem Postamt. An Haustechnik Birkmann
wieder ein ganz herzliches „Danke“ für die - gespendeten - Arbeiten um das kapriziöse
Kunstwerk!

Turm Johanniskirche. Zu unser aller Bedauern konnten die Turm-Führungen und auch
die musikalischen Darbietungen der Laufer Musikvereine in diesem Jahr nicht stattfinden.
Bleibt zu hoffen, dass die Turm-Sanierung bis zum Frühjahr abgeschlossen und die beliebte
Tradition, deren Erlös wir mit der Kirche teilen, fortgesetzt werden kann.

2006 - 10 Jahre Schleif - 2016

Siebenhundert Jahre wie bei Kaiser Karl IV. sind es zwar nicht, doch auch wir können einen
runden Geburtstag feiern! Vor genau 10 Jahren hatten wir die brachliegende „Schleifmühle
Reichel“ zu neuem Leben erweckt. Ein Kraftakt, auf den wir stolz sein können!

Seitdem herrscht reger Betrieb in diesem historischen Gemäuer, das als „lebendiges Muse-
um“ seinem Namen alle Ehre macht. Vorführungen zu festgelegten Zeiten sowie Buchungen
auf Zuruf werden angeboten. Zum Mühlentag / Internat. Museumstag / Tag des Offenen
Denkmals und zur Hämmernkirchweih ist jeweils ganztags geöffnet. Selbstverständlich ge-
hört auch ein Blick in die „Schleif“ bei den Laufer Stadtführern zum Standard-Programm.

Und, um unsere Ehrenamtlichen nicht „rosten“ zu lassen, stehen ständig Wartungs- und Re-
paraturarbeiten an.

Als besondere Zierde nicht zu vergessen: der je nach Jahreszeit wechselnde Blumenschmuck.
Liebevoll gepflanzt und umhegt von Uschi Birkmann und Marlies Reuter. Hier ein herzliches
Danke!

Termine auf einen Blick:

**Weihnachtsfahrt nach Rothenburg o.d. Tauber zum „Reiterles Markt“
am Samstag, 3. Dezember 2016.**

Bitte lesen Sie hierzu die beigefügte Einladung.



Altstadtfreunde Lauf e. V.

Stammtische

Als Zitterpartie erwies sich mal wieder unser Freiluft-Treff im Kunigundenberg-Biergarten. Kurzerhand auf den trockenen Donnerstag verschoben: Spezial-Sülze, von Marlies extra aus Nürnberg „eingeflogen“ und dazu Bauernbrot - das hat gepasst!

Treffen für den Jahres-Rest:

Dienstag	04. Oktober	Atli, Nürnberger Tor
Dienstag	01. November	Zum fränkischen Wirtshaus, Nürnberger Straße 12
Dienstag	06. Dezember	Markt Café, Marktplatz

Samstag, 01. Oktober 10:00 bis 13:00 Uhr	Vorführung Schleifmühle Reichel
Samstag, 15. Oktober 14:00 bis 16:00 Uhr 15:00 Uhr	Vorführung Schleifmühle Reichel Felsenkellerführung ab Schleifmühle
Samstag, 19. November 15:00 Uhr	Felsenkellerführung Treffpunkt Schleifmühle Reichel
Samstag, 26. November 16:00 Uhr	Weihnachtsmarkt Felsenkellerführung Treffpunkt Krippe
Samstag, 10. Dezember 16:00 Uhr	Weihnachtsmarkt Felsenkellerführung Treffpunkt Krippe
Samstag, 17. Dezember 16:00 Uhr	Felsenkellerführung Treffpunkt Schleifmühle Reichel

Unser Juni-Ausflug nach Loket in Tschechien

Loket lockte - am einzigen sonnigen Tag zwischen Nässe und Kühle!

Schon im Bus mit Informationen versorgt, wurden unsere guten Erwartungen an Ort und Stelle sogar noch übertroffen. Die imposante und bestens erhaltene Burg, in der Kaiser Karl IV. seine ersten Lebensjahre verbrachte, die wunderschöne Altstadt mit ihrem holprigen Pflaster und nicht zuletzt die fundierten Ausführungen der Stadtführerin, ließen uns staunen.

Doch alles zu seiner Zeit - auch der Magen sollte nicht zu kurz kommen. „Erdschwein“ - ein im Erdofen gegartes Jungschwein - entpuppte sich als kulinarischer Glanzpunkt für alle Nicht-Vegetarier!

Jedenfalls wird uns von Loket nicht nur die kulturelle Seite in Erinnerung bleiben, sondern auch der Aufenthalt im stilvoll eingerichteten und sehr gepflegten Hotel „Ferdinand“, samt seiner angeschlossenen Brauerei!



Altstadtfreunde Lauf e. V.

Was noch zu sagen wäre:

- Wer von Ihnen per Briefträger beliefert wird und über eine **E-Mail-Adresse** verfügt, möge uns diese doch bitte unter info@altstadtfreunde-lauf.de zukommen lassen.
- Schon vor längerem haben wir die ehemalige **Türmerwohnung** im Turm der Johanniskirche möbliert. Zur Komplettierung des Schlafzimmers fehlt nun noch eine kleine, schlichte **Kommode**. Um den Transport etc. würden selbstverständlich wir uns kümmern.

Und zu unseren Störchen:

Storchenliebhaberin Tina Klausen ist es aufgefallen: Senior „Karl“ hat eine neue Partnerin - eine junge!! Kaum zu glauben, aber wahr: wäre seine „Kunigunde“ noch am Leben -
S t o r c h e n - Männer sind treu!

Doch wie dem auch sei, die beiden konnten erfolgreich zwei Junge großziehen.

Sind sie schon ausgeflogen? ich schau' nochmal zum Nest. Bereits in der Johannisgasse galt es, eins - zwei - drei - Smartphon-Nutzern auszuweichen. Am Marktplatz ging mein Slalom weiter, es wuselte nur so: schlurfenden Schrittes, die Nase am „Wischkästla“ - Störche - was is'n das? Tags darauf stand's in der Zeitung - nein - nicht dass ich zum X-ten Male beim Storchengucken war, sondern dass die Pokémon-Welle auch uns erfasst hatte. Das war's also!

Nun hab' ich zwar die Vorgehensweise dieser Hype begriffen, doch der Sinn des Ganzen? Naja, Katzen mögen Mäus', ich mag's net!

Mit herzlichen Grüßen und auf ein weiterhin gutes Miteinander -

Ihre

Betty Riffelmacher

Betty Riffelmacher

Schriftführerin



Altstadtfreunde Lauf e. V.

Lauf, im September 2016

EINLADUNG

zu einer Fahrt nach Rothenburg o. d. Tauber zum „Reiterlesmarkt“

am Samstag, 3. Dezember 2016

Preis pro Person: € 20.--

Zustieg: 12:10 Uhr Hersbruck, Großparkplatz „Am Plärrer“
12:40 Uhr Schnaittach Bahnhof
13:10 Uhr Lauf, Parkplatz Heldenwiese, Wiesenstraße
13:30 Uhr Bus-Haltestelle Landratsamt, Altdorfer Straße

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gäste,

auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder - in einem Bus der Firma Arzt-Reisen, Seligenporten - ganz herzlich zu einem Adventsausflug einladen zum

Rothenburger Reiterlesmarkt - Romantik pur.

Eingebettet in die malerische Kulisse zwischen Rathaus und Kirche ist der Reiterlesmarkt einer der reizvollsten Weihnachtsmärkte des Landes. Klein - aber fein!

Eine Jahrhunderte alte Tradition, wie schon der Name vermuten lässt.

Der geramischen Sagenwelt entnommen ist das „Reiterle“ - gleich dem Weihnachtsmann - eine glücksbringende Gestalt, die alle Menschen durch seinen Besuch erfreut.

Ankunft in Rothenburg o. d. Tauber wird um **ca. 15:00 Uhr** sein.

Der Aufenthalt kann nach eigenem Ermessen gestaltet werden.

Die Rückfahrt ist für **19:00 Uhr** geplant.

Anmeldung:

Telefonisch: 09123/2613 Betty Riffelmacher oder E-Mail: info@altstadtfreunde-lauf.de

Um Angabe der eigenen Telefonnummer wird gebeten, falls Rückruf erforderlich.

Ferner wird gebeten, den Einstiegsort anzugeben und ihn auch einzuhalten

Wir bitten um Vorauszahlung der Fahrtkosten (€ 20.- pro Person) auf folgendes Konto:

Altstadtfreunde Lauf e.V. Kennwort „Ausflug“

IBAN **DE28 7605 0101 0240 1140 09** bei der Sparkasse Nürnberg.

Mindest-Teilnehmerzahl 40 Personen - Maximal 57 Personen.

Anmeldeschluss: 23. November 2016 - später auf Anfrage

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Freude!

Ihre

ALTSTADTFREUNDE LAUF e.V.